

webseite



mymedia



myNews

myProject

myUniversity

myBlog

Kehrwoche
Mediawelle
Mediapost



20.01/2011

Nicht nur das Studieren, sondern auch das Kochen will gelernt sein. Fünf unserer Studenten wagten sich daran, ein perfektes Dinner zu organisieren. Mehr...

19.01/2011

Die neue Kehrwoche ist online. Schaut sie euch gleich an und entdeckt, wo sich die Medianer wieder rumgetrieben haben. Zur Kehrwoche...

18.01/2011

Bei Fiveo.de können kreative Leute ihre Fähigkeiten schnell, kostenlos und unkompliziert in festen Preiskategorien anbieten. Interesse geweckt? Hier gibt's mehr...

17.01/2011

René ist sehr nervös: Die finnische Rockband Indica bringt unseren Moderator aus dem Konzept. Dominik präsentiert Euch in der neuen Kehrwoche das Projekt "Helden 2010" Also, gleich reinschauen, schaut rein...





mymedia

myNews

myProject

myUniversity

myBlog

Kehrwoche
Mediawelle
Mediapost

Meine
Projekte



WE
ARE
DIFFERENT

Hi, ich bin...

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore.

bisher habe ich

- Stet ditta kasd gubergren, no sea takimata sanctus
- Stet ditta kasd gubergren, no sea takim at
- Stet ditta kasd gubergr

in Zukunft werde ich...

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, sed diam voluptua. At vero eos et accusam et ju amet

Kontakt:

Constantin.Schley@gmx.de
www.jaysus.de



◀ BACK



post

POST mymedia

Frühjahr 2011, Ausgabe 4
Akademie der Media
Stuttgart
Bitte umlinken

SHORTS

neuer Studeingangsleiter

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna

mymedia auf Berufsmesse

Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur is sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore ma et aliquyam erat, sed diam voluptua magna.

das Medienforum

Clita kasd gubergren, no sea takimadads sanctus est Lorem ipsum dolor sit amet Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod.

Kochpreis für Frau Kepler

erat, sed diam voluptua. At vero eoasdfet accusam et justo duo dolores et ea rebum. Stet clita kasd gubergren, no sea.

Kehrwoche dreht beim VfB

ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet, consetetur sadipscing elitr, sed diam nonumy eirmod tempor invidunt ut labore et dolore magna aliquyam erat, seddiam voluptua. At vero eos et accusam ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum dolor sit amet. Lorem ipsum tempor et.



Neuer Studiengangsleiter Thomas McArthur
(Bild: Markus Vater)



Nichts wie weg und raus in die Welt

Ein neues Musikmagazin soll den Markt erobern. Und zwar eines, das nicht von der Musikindustrie geschrieben wird, sondern von engagierten Studierenden der Medienbranche. Studentinnen und Studenten der Akademie der Media GmbH sind dieses Projekt mit großem unermüdlichen Ehrgeiz angegangen.

Und schreiben hier über die erste Ausgabe ihrer Zeitschrift „Music&Business – The Facts Behind“, die im Oktober erscheinen wird. Wir sind ein Team von Studierenden der Fachbereiche Musikmanagement, Media-Acting & Rhetorik, Digital Design sowie PR- & Kommunikation und TV-Producer. Einige von uns spielen schon lange ein Instrument, schreiben Songs und produzieren selbst. Andere haben erste Erfahrungen im Künstlermanagement gesammelt. Unser Wissen und die gesammelten Erfahrungen wollen wir mit unsere

„Bessere Resonanz“

Magazin teilen und neue, spannende Hintergründe der Musikbranche ent- und aufdecken. Wir haben durch unser Studium und die Projektarbeiten gemerkt, dass die Strukturen des Musikbusiness oft undurchsichtig, verstrickt und auf den ersten Blick nicht immer verständlich sind. In unserem Magazin wollen wir Hintergründe beleuchten und werfen einen zweiten Blick auf das Business – deshalb auch der Untertitel ist „The Facts Behind“. Für unsere



Ein Auslandssemester in Irland: Jens Ultsch
(Bild: Markus Vater)

erste Ausgabe haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“ Andreas Läscher (aka „Bär“) zu einem Interview getroffen. Seine Künstlermanagementfirma existiert – trotz Digitalisierung und den damit sinkenden CD-Verkäufen – seit über 20 Jahren. Warum und vor allem wie hält er sich mit der Firma so lange am Markt? Was ist seine Strategie? Dem gegenüber stellen wir die Möglichkeiten der Selbstvermarktung eines Künstlers. Außerdem präsentieren wir das neue Album von „Stone Sour“, erkunden den Beruf des Toningenieurs und berichten, was in nächster Zeit an coolen Konzerten kommt. Das Magazin wird in Bildungseinrichtungen (Unis, FHs, Musikschulen), auf Veranstaltungen und in Musikstores (Thomann, RockShop) kostenlos ausgelegt.

Autoren: Linda Görlich und Nadja Elser
(Bachelor of Arts)

THE PINK CIRCLE

Studenten gründen eigenes Music & Business-The facts behind

Ein neues Musikmagazin soll den Markt erobern. Und zwar eines, das nicht von der Musikindustrie geschrieben wird, sondern von engagierten Studierenden der Medienbranche.

Studentinnen und Studenten der Akademie der media GmbH sind dieses Projekt mit großem Ehrgeiz angegangen und schreiben hier über die erste Ausgabe ihrer Zeitschrift „Music&Business – The Facts Behind“, die im Oktober erscheinen wird. Wir sind ein Team von Studierenden der Fachbereiche Musikmanagement, Media-Acting & Rhetorik, Digital Design sowie PR- & Kommunikation und TV-Producer. Einige von uns spielen schon lange ein Instrument, schreiben Songs und produzieren selbst. Andere haben erste Erfahrungen im Künstlermanagement gesammelt. Unser Wissen und die gesammelten Erfahrungen wollen wir mit unserem Magazin teilen und neue, spannende Hintergründe der Musikbranche ent-

aufdecken. Wir haben durch unser Studium und die Projektarbeiten gemerkt, dass die Strukturen des Musikbusiness oft undurchsichtig, verstrickt und auf den ersten Blick nicht immer verständlich sind. In unserem Magazin wollen wir Hintergründe beleuchten und werfen einen zweiten Blick auf das Business – und gerade deshalb auch der ultimative, grandiose Untertitel „The Facts Behind“.

„Wir sind ein Team“

Für unsere erste Ausgabe haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“ Andreas Läscher (aka „Bär“) zu einem Interview getroffen. Seine Künstlermanagementfirma existiert – trotz Digitalisierung und den damit sinkenden CD-Verkäufen – seit über 20 Jahren. Warum und vor allem wie hält er sich mit der Firma so lange am Markt? Was ist seine Strategie? Dem gegenüber stellen wir die Möglichkeiten der Selbstvermarktung eines Künstlers. Außerdem präsentieren wir

„es war eine su...“
„Das Sommercamp in d...“
„Die erste Augustwoche war in der Akademie der media alles andere als langweilig. Knapp 80 Schülerinnen und Schüler schnupperten eine Woche im alljährlichen Sommercamp Medienluft.“



Bär Läscher
(Bild: Markus Vater)



Rike, Michaela, Horst, Elsa, Dominik
(Bild: Markus Vater)

I LIKE



Mein Praktikumsbericht An vielen Erfahrungen gewachsen

Für mich stand schon seit längerem fest, dass ich mein Hobby – die Fotografie – zu einem wesentlichen Bestandteil meines Berufs machen möchte. Gerade deshalb habe ich mich auch für den Ausbildungsberuf zur Mediendesignerin Digital Print.

Denn kaum ein Fotomotiv, egal ob Mensch oder Produkt, wird heute ohne digitale Nach-

bearbeitung veröffentlicht. Ein besonderer Aspekt meiner Ausbildung ist es, mehrere Monate in Praktikumsfirmen meiner Wahl zu verbringen, um betriebliche und praktische Erfahrungen zu sammeln. Zunächst entschloss ich mich bei den großen Fotostudios vorbeizugehen und dort mein Glück zu versuchen. Entschieden habe ich mich dann aber ganz anders:

Mein Praktikum machte ich in einem kleineren Studio, nicht nur weil ich mich sofort sehr wohl gefühlt habe. Ich wusste, dass ich hier viel mehr lernen konnte, als in einem großen hektischen Betrieb, in welchem ich dann wahrscheinlich zur „Fax-Beauftragten“ geworden wäre. In meinem dreimonatigen Praktikum habe ich nicht nur gelernt, Bild zu machen, sondern auch, dass ich Vertrauen zu mir haben muss, auch wenn etwas nicht sofort funktioniert. Mein Praktikum machte ich in einem kleineren Studio, nicht nur weil ich mich sofort sehr wohl gefühlt.

Autorin: Viola Santoro
(Mediendesignerin Digital und Print 2008)



Viola Santoro beim Fotografieren mit der D50
(Bild: Markus Vater)

Es war eine su... Das Sommercamp in d...

Die erste Augustwoche war in der Akademie der media alles andere als langweilig. Knapp 80 Schülerinnen und Schüler schnupperten eine Woche im alljährlichen Sommercamp Medienluft.

Egal ob im Kreativ- und Filmcamp oder in den virtuellen Welten. Ramon (15) und Luisa (15), die im Kreativcamp unter Anleitung Plakate und DVD-Cover erstellten, resümierten am letzten Tag, dass ihnen das Sommercamp sehr bei ihrer zukünftigen Berufswahl weitergeholfen hat. Nun haben beide konkrete Vorstellungen über den Beruf des Mediengestalters Digital und Print. Auch im Filmcamp ging es hoch her. Insgesamt wurden drei Kurzfilme zu unterschiedlichen Themen gedreht – vom Drehbuch über die Kameraführung bis zum Schnitt – Kevin (17)

INFO

Zahlreiche Einsendungen
beim meduc Award 2011!
Am 25.11.2011 ist es soweit:
DIE PREISVERLEIHUNG!!!!
www.meduc-award.de

Musikmagazin

das neue Album von „Stone Sour“, erkunden den Beruf des Toningenieurs und berichten, was in nächster Zeit an coolen Konzerten kommt. Für unsere erste Ausgabe haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“ Andreas Läscher (aka „Bär“) zu einem Interview getroffen. Seine Künstlermanagementfirma existiert – trotz Digitalisierung und den damit sinkenden CD-Verkäufen – seit über 20 Jahren. Für unsere erste Ausgabe. Haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“ Andreas Läscher (aka „Bär“) zu einem Interview getroffen. Haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“. Andreas Läscher Seine Künstlermanagementfirma existiert – trotz Digitalisierung und den damit sinkenden CD-Verkäufen – seit über 20 Jahren. Für unsere erste Ausgabe. Haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“ Andreas Läscher (aka „Bär“) zu einem Interview getroffen. Haben wir den Manager der „Fantastischen Vier“.

Viel Spaß mit Music&Business!

Autoren: Michaela Hörl & Dominik Guyer
(Bachelor of Arts)

super Woche der Media

und Maximilian (16) waren begeistert. „Wir haben gesehen, was alles hinter ein paar so wenigen Minuten und Film steckt, das ist so unglaublich viel Arbeit; manchmal war es anstrengend, aber es hat sehr viel Spaß. Amais (17) und Simon (17) war es eine tolle Woche. Ihre Animschlusspräsentation super an. „Es war sehr interessant die Möglichkeit zu bekommen, so was auszuprobieren und hat in der Gruppe. Ihre Animschlusspräsentation super an. „Es war sehr interessant die Möglichkeit zu bekommen, so was auszuprobieren und hat in der Gruppe.“

„Viel Spaß gemacht“

viel Spaß gemacht“, so Simon, der sich nun in seiner Studienfachwahl sicherer geworden ist. Anmeldungen für das Sommercamp 2011 sind auf unserer Homepage ab jetzt möglich. Ihre Animschlusspräsentation super an. „Es war sehr interessant die Möglichkeit zu bekommen, so was auszuprobieren und hat in der Gruppe. Wir freuen uns schon aufs nächste Jahr. Simon, der sich nun in seiner Studienfachwahl sicherer geworden ist. Anmeldungen für das Sommercamp 2011 sind auf unserer Homepage ab jetzt möglich.

Autoren:
Anastasia Schmidt und Sarah Wurth
(Bachelor of Arts)

Kehrwoche - mal anders

Wer kennt sie nicht, die lästige Kehrwoche. Doch Ordnung ist wichtig und sie kann auch als verantwortungsvolle Aufgabe gesehen werden. Deshalb hat sich die Akademie der media GmbH ein Beispiel daran genommen.

So sorgen die Fachschüler und Studenten nicht für Ordnung im herkömmlichen Sinn, sondern schaffen mit der monatlich erscheinenden Onlinesendung KehrwocheTV „mediale Ordnung“ in und um Stuttgart. Interessante, kuriose und witzige Themen werden aufgegriffen, um zu informieren und zu unterhalten. KehrwocheTV ist ein eigenständiges Projekt, das von der Beitragsauswahl, bis zur Produktion in den Händen der Auszubildenden und Studenten liegt. Damit können die Beteiligten ihr theoretisches Wissen so-

fort in die Praxis umsetzen. Natürlich bekommen sie dabei Unterstützung von den Dozenten der Akademie. Die Arbeit am Projekt vermittelt, wie die einzelnen Bereiche einer solchen Produktion miteinander verknüpft sind und Studenten und Schüler lernen, wie diese Zusammenarbeit funktioniert. Teamarbeit stellt das entscheidende Element dar. Und dazu kann man nur sagen, dass alles.

„Dank guter Zusammenarbeit“

Kameraleute, Produzenten, Moderatoren, Techniker und zahlreiche andere Bereiche müssen miteinander arbeiten, damit ein solches Format erfolgreich ausgestrahlt werden kann. An der Akademie lernen junge Menschen bereits früh, wie dieses Zusammenspiel funktioniert, und dass Teamarbeit dabei ein entscheidendes Element darstellt. Neben dem Lerneffekt bietet KehrwocheTV die ideale Möglichkeit, schon während der Ausbildung eine Arbeitsmappe anzufertigen. Damit können die angehenden Kreativen bereits direkt nach ihrer Ausbildung praktische Arbeiten vorweisen, die einen entscheidenden Vorteil für den Berufseinstieg darstellen.

Autor: Timon Gaus
(Bachelor of Arts 2009)



Junge Teilnehmer des Sommercamps 2011
(Bild: Markus Vater)



Neuer Internetauftritt von Kehrwoche TV
(Bild: Markus Vater)



DATES DATES DATES

InDesign Grundkurs: 16 Stunden

Fr. 05.11.2010 (14:30 – 21:00 Uhr) und
Sa. 06.11.2010 (09:00 – 16:15 Uhr)

Photoshop Grundkurs: 16 Stunden

Fr. 14.01.2011 (14:30 – 21:00 Uhr) und
Sa. 15.01.2011 (09:00 – 16:15 Uhr)

3ds Max Grundkurs: 32 Stunden

02.11.2010 bis 05.11.2010

Maya Grundkurs: 48 Stunden

jeweils Freitag und Samstag
12./13. und 19./20. und 26./27.11.2010

AutoCAD Ableitung: 30 Stunden

16.11. bis 20.11.2010

Social Media Marketing Seminar:

Fr. 29.10.2010 (16:30 – 20:30) und
Sa. 30.10.2010 (09:00 – 13:00)

Kurstermine Medien DTP/ Webdesign

Modul 1: InDesign/Illustrator

28.02.2011 – 28.03.2011

05.09.2011 – 04.10.2011

Modul 2: Photoshop/Dreamweaver

29.03.2011 – 05.05.2011

05.10.2011 – 04.11.2011

Modul 3: Content Management System

06.05.2011 – 07.06.2011

07.11.2011 – 05.12.2011

Maya Grundkurs: 48 Stunden

Fr. 04.02.2011 (14:30 – 21:00 Uhr) und
Sa. 05.02.2011 (09:00 – 16:15 Uhr)

Maya Aufbaukurs: 48 Stunden

jeweils Freitag und Samstag
10./11. und 17./18. und 24./25.02.2011

AutoCAD 3D: 18 Stunden

17.02. bis 19.02.2011

Texten für Web redaktionelle Betreuung von Webseiten

12.11.2010 (16:00 – 20:30 Uhr)

Kurstermine CAD

AutoCAD 2D:

24.03.2011 – 21.04.2011

25.05.2011 – 29.06.2011

05.09.2011 – 04.10.2011

CATIA V5 Teil 1:

24.03.2011 – 21.04.2011

25.05.2011 – 29.06.2011

05.10.2011 – 04.10.2011

Visualisierung:

24.03.2011 – 21.04.2011

25.05.2011 – 29.06.2011

05.09.2011 – 04.10.2011

Photoshop Aufbaukurs: 16 Stunden

Fr. 04.02.2011 (14:30 – 21:00 Uhr) und

Sa. 05.02.2011 (09:00 – 16:15 Uhr)

CONTACT

Akademie der media GmbH

Tübinger Straße 12-16

Tel.: 0711.925.43.0

Fax: 0711.925.43.25

info@media-gmbh.de

www.media-gmbh.de

